Stickmaschine für eine effiziente und flexible Produktion

(SRA) „EMT16“ heißt die neue Stickmaschine, die nach Angaben des Herstellers Melco in Sachen Effizienz, Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit neue Maßstäbe setzen soll. Insbesondere die neue intuitive Steuerungssoftware, aber auch diverse technische Neuerungen werden das Sticken mit der EMT16 nach Einschätzung der Melco-Entwickler noch schneller und effizienter gestalten. Außerdem wurde die Maschine so konzipiert, dass sie nun auch sperrige und große Gegenstände besticken kann.



Die Einkopf-Stickmaschine kann modular zur einer Mehrkopf-Anlage ausgebaut werden.

Seit mehr als zehn Jahren setzt Melco erfolgreich auf ein modulares Stickmaschinensystem. Dies aus gutem Grund, denn die Kunden profitieren Angaben des Unternehmens zufolge von einer um bis zu 100 Prozent höheren Produktivität im Vergleich zu einer Mehrkopfmaschine. „Durch das modulare System wird die Zeit, in welcher die Stickmaschinen stillstehen, massiv reduziert. So steht zum Beispiel bei einem Rahmenwechsel, Unterfadenwechsel oder beim Einrichten der Stickmaschine, anstatt aller Stickköpfe, immer nur ein Kopf still. Außerdem werden dadurch auch kleine Stückzahlen für Sticker lukrativ, da jede Maschine ein anderes Stickmuster produzieren kann“, fasst Augustin Dähler von Melco die Vorteile zusammen.

In 30 Minuten trainiert

Mit der neuen Benutzeroberfläche können neue Mitarbeiter in nur 30 Minuten in der Bedienung der Stickmaschine geschult werden. Durch die Optimierung für Touchscreens können die Maschinen zum Beispiel mit einem Tablet angesteuert werden. Dähler: „Dies macht nicht nur die Bedienung der Maschinen effizienter, es erhöht auch den Spaßfaktor für die Mitarbeiter, was deren Motivation positiv beeinflusst.“

Keine Fadenspannug mehr einstellen?

Wer kennt es nicht, das kontinuierliche Schrauben und Drehen an den Garnbremsen? Alle machen es ein wenig anders, wodurch größere Unterschiede in der Produktionsqualität entstehen können. Melco arbeitet schon seit langer Zeit mit dem bewährten Acti-Feed Fadenlieferungssystem, welches eine höhere Stickgeschwindigkeit ermöglicht und die Qualitätskontrolle vereinfacht. Für die EMT16 wurde die Einstellung des Acti-Feed automatisiert, wodurch nur noch definiert werden muss, welche Textile bestickt werden sollen. „Der Rest wird durch die Software geregelt“, so Dähler. Demnach misst die Maschine die Fadenspannung und liefert anhand dieser die optimale Menge Garn für eine gleichmäßige Spannung.

Mehr Platz für sperrige Produkte

Um die Bestickung von sperrigen und großen Objekten weiter zu vereinfachen, wurde das komplette Grundgestell neu entwickelt. So ist der Abstand zwischen



Acti-Feed Fadenlieferungssystem

dem Unterarm und der Ablageplatte jetzt 6 cm größer und beträgt nun 20 cm. Sollte noch mehr Platz benötigt werden, kann die Platte auch einfach komplett entfernt werden. Somit können auch Golftaschen und dergleichen problemlos bestickt werden.

Barcode Reader optimiert Produktionsprozess

Um den Produktionsprozess zu optimieren, verwenden Melco-Kunden Barcode Reader. Dies erhöht nicht nur die Effizienz, sondern minimiert auch die Fehlerquellen. Verfügt der Kunde über einen gewöhnlichen Barcode Reader, entstehen für ihn keine zusätzlichen Kosten. So können die Lesegeräte laut Dähler einfach an der Stickmaschine „EMT16“ eingesteckt und konfiguriert werden.

www.melco.com

Die technischen Details der Melco EMT16

- Maximalgeschwindigkeit von 1.500 Stichen pro Minute dank des Acti-Feed Fadenlieferungssystem
- Kleiner Unterarm ermöglicht das direkte Besticken von kleinen Taschen und anderen Artikeln.
- Kappenstickfeld von 360 x 82 mm
- Mehrere Maschinen können gleichzeitig von einem Computer, Tablet oder dergleichen aus eingerichtet und gesteuert werden, sämtliche Änderungen am Bildschirm werden direkt an die EMT16 übertragen.
- Einfache Bedienung über Touchscreen
- Barcode Reader-Funktionalität ist in der Software integriert
- Lasereinrichtung zur genauen Positionierung des Stickdesigns
- Dank automatischer Farbzuweisung kann die Farbreihenfolge automatisch zugewiesen werden.
- Offenes und mobiles Maschinengestells zum Besticken großer, sperriger Dinge
- Modulares Design und Stickmaschinensystem

Zieht jeden an!

Ihr Spezialist für Textildruck





Printec

Printec GmbH
Ihr Spezialist für Textildruck
Opelstraße 7
D-68789 St. Leon-Rot

Tel: +49(0)6227-86410
Fax: +49(0)6227-54339
info@printec-transfers.de
www.printec-transfers.de